

NDB-Artikel

Deimel, Anton Jesuit, Assyriologe, * 5.12.1865 Olpe (Westfalen), † 7.8.1954 Rom.

Genealogie

V Carl Jos. Gustav (1822–1902), Gerberei- u. Gasthofbesitzer in Olpe;

M Henr. Emma Liedhegener (1837–1896).

Leben

D. trat 1887 in die Gesellschaft Jesu ein und wurde 1900 zum Priester geweiht. Er studierte bei →J. N. Straßmaier in Valkenburg (Holland) Assyriologie und wurde 1909 an das Päpstliche Bibelinstitut in Rom berufen, wo er die Professur für Assyriologie bekleidete. Zu seinen wichtigsten Veröffentlichungen gehört das Pantheon Babylonicum (1914), ein Sammelwerk, in dem alle Nachrichten über die babylonisch-assyrischen Götter zusammengetragen sind. In drei Bänden edierte und bearbeitete er die archaischen Texte aus Fara (1922–24), die damals älteste Sammlung sumerischer Schul- und Wirtschaftstexte der Vorderasiatischen Abteilung der Staatlichen Museen zu Berlin. Besonderes Interesse wandte er den altsumerischen Wirtschaftstexten zu. Die Untersuchungen zur „Sumerischen Tempelwirtschaft Urukaginas und seiner Vorgänger“ (1931) faßten langjährige Studien in mustergültiger Weise zusammen. Zur grammatischen Erforschung der sumerischen Sprache lieferte er einen Beitrag in der „Sumerische Grammatik der archaistischen Texte“ (1924, ²1939). Von 1925 an erschien das Hauptwerk, das „Sumerische Lexikon“, dessen Hauptteil 1937 in 7 Bänden vorlag. Seither sind noch zwei Ergänzungshefte (1950) erschienen. Mit diesem Werk, das von einer unermüdlichen Arbeitskraft zeugt, hat er der Erforschung der sumerischen Sprache ein unentbehrliches Hilfsmittel geliefert. Er war Begründer und Herausgeber der „Orientalia“ (55 Hefte, Rom 1920-30).

Literatur

E. Weidner, Archiv f. Orient-F 17,1955, S. 229 f. (P);

F. W. Weissbach, Reallex. d. Assyriol., Bd. 2, 1938, S. 197.

Autor

Adam Falkenstein

Empfohlene Zitierweise

, „Deimel, Anton“, in: Neue Deutsche Biographie 3 (1957), S. 569-570
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
